

Geschäftsklima in heimischen Unternehmen | Welle 2



Umfrage-Basics | Studiensteckbrief:

Methode:	Computer Assisted Web Interviews (CAWI)
Instrument:	Online-Interviews über die Marketagent.com reSEARCH Plattform
Respondenten:	Newsletter-Abonnenten von medianet
Sample-Größe:	n = 490 Netto-Interviews (Kernzielgruppe)
Erhebungszeitraum:	14.04.2016 – 29.04.2016
Screening:	Einbindung in Unternehmens-Entscheidungen
Grundgesamtheit:	Newsletter-Abonnenten von medianet
Incentives:	Studienergebnisse
Umfang:	19 geschlossene Fragen
Studienleitung:	Marketagent.com, Mag. Daniela Karobath
Kontakt:	d.karobath@marketagent.com



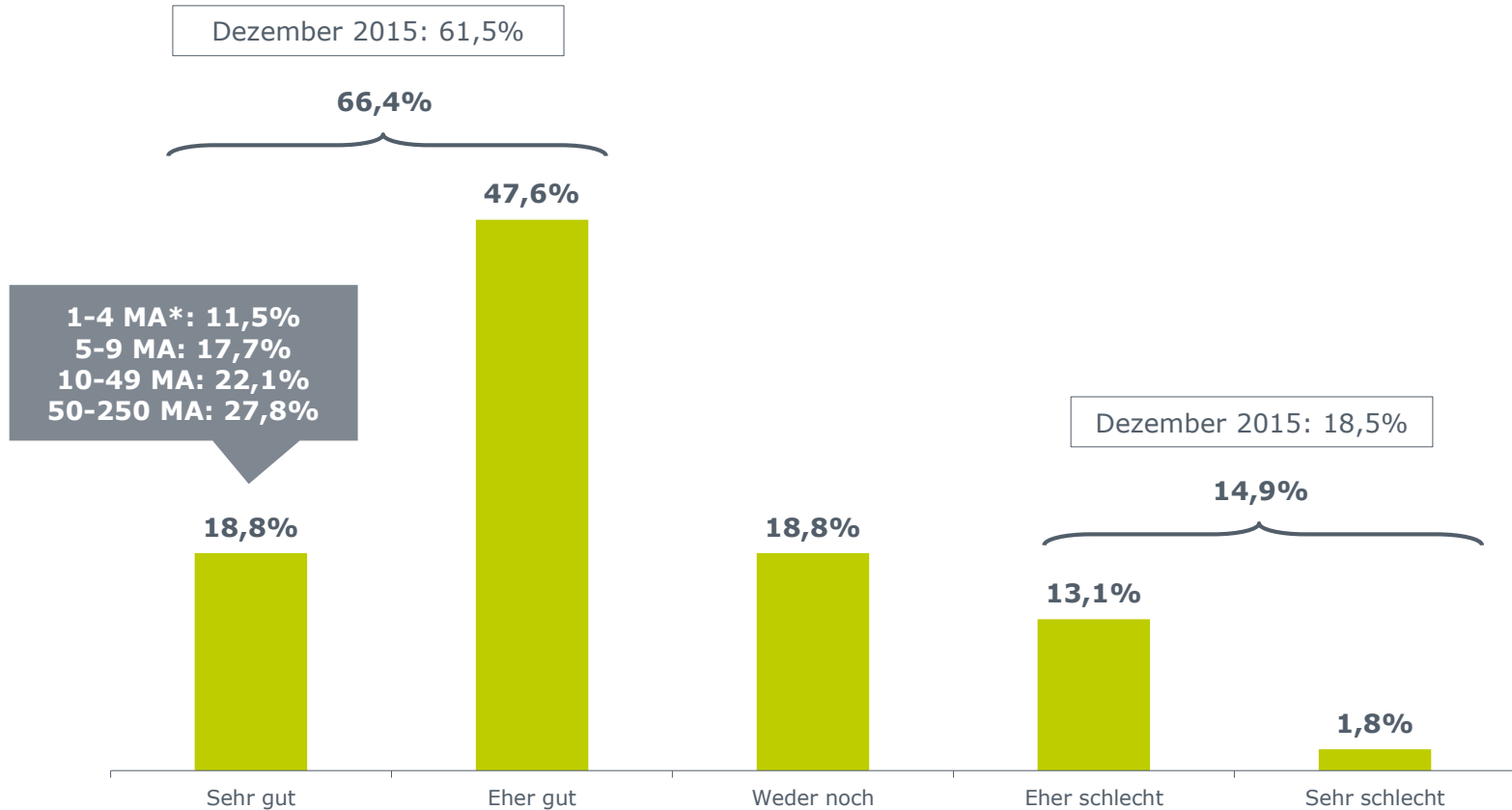
PART I

Aktuelle Situation im eigenen Unternehmen



Die wirtschaftliche Situation für das eigene Unternehmen wird von 2/3 als zumindest „eher gut“ eingestuft.

Beurteilung der wirtschaftlichen Situation im Unternehmen

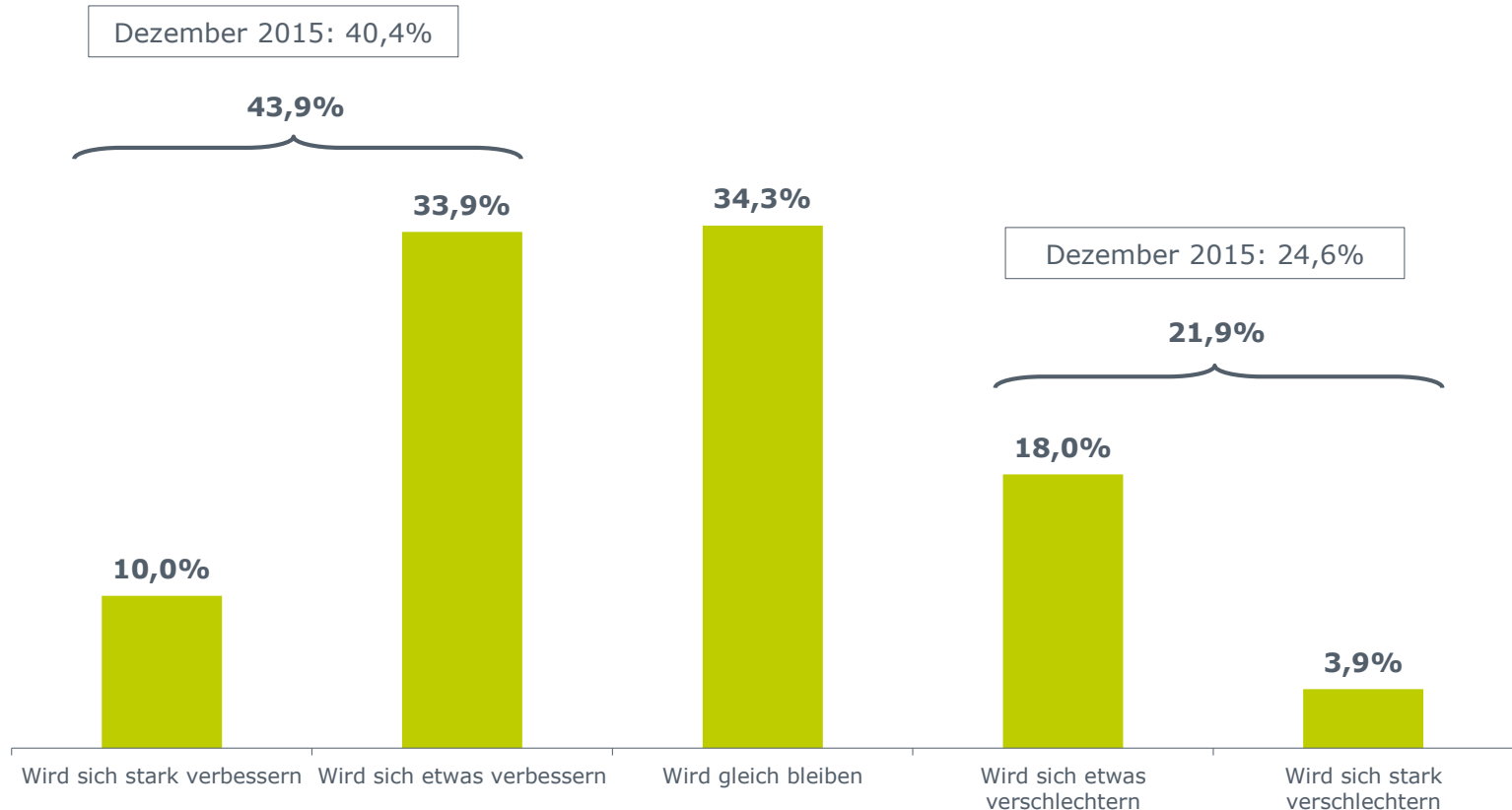


[...] Wie beurteilen Sie die gegenwärtige wirtschaftliche Situation für Ihr Unternehmen?
(n=490; MW 2,32), *MA = Mitarbeiter



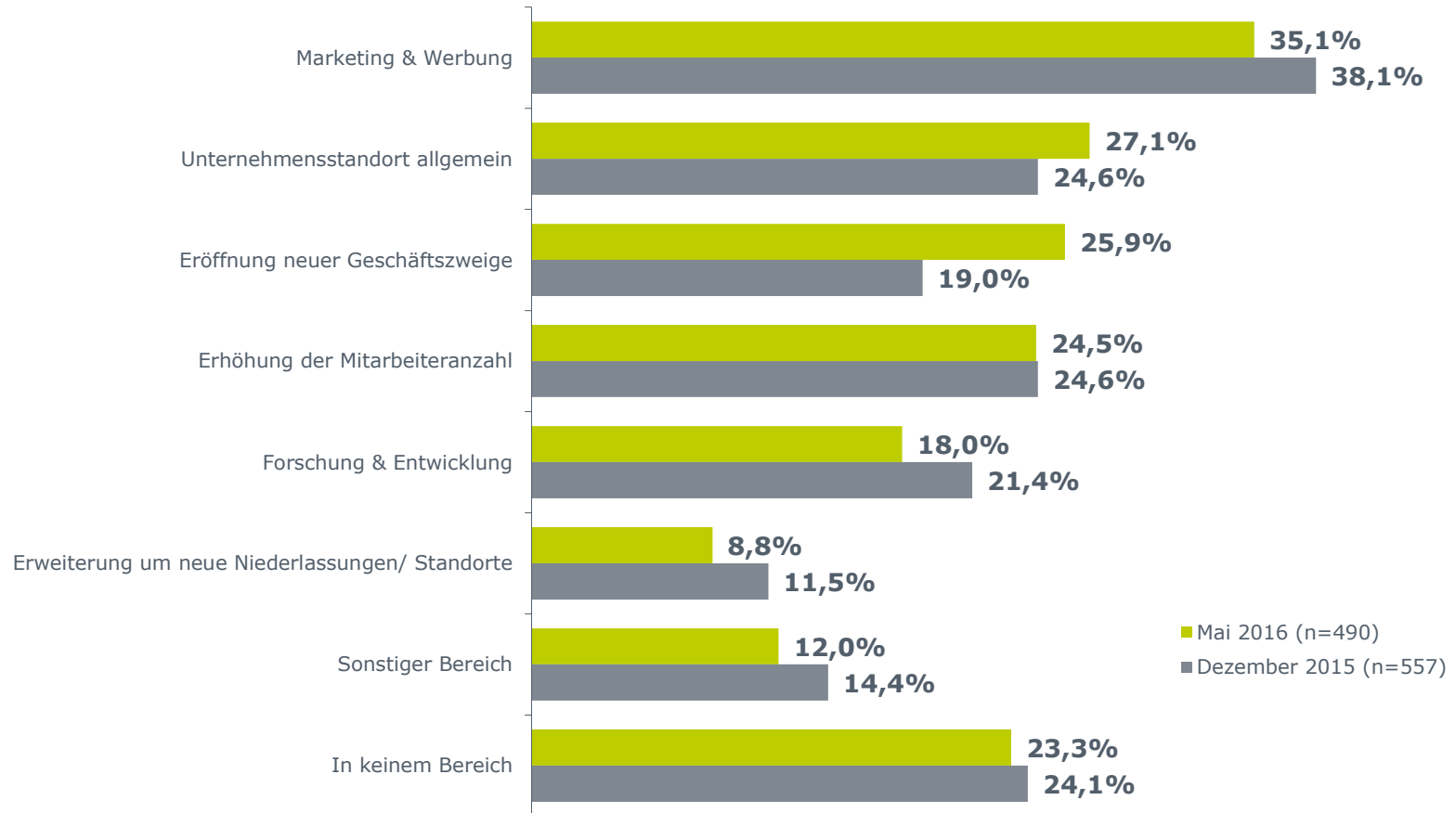
44% glauben an eine wirtschaftliche Verbesserung für ihr Unternehmen in den nächsten 5 Jahren.

Entwicklung der wirtschaftlichen Situation im Unternehmen in den nächsten 5 Jahren



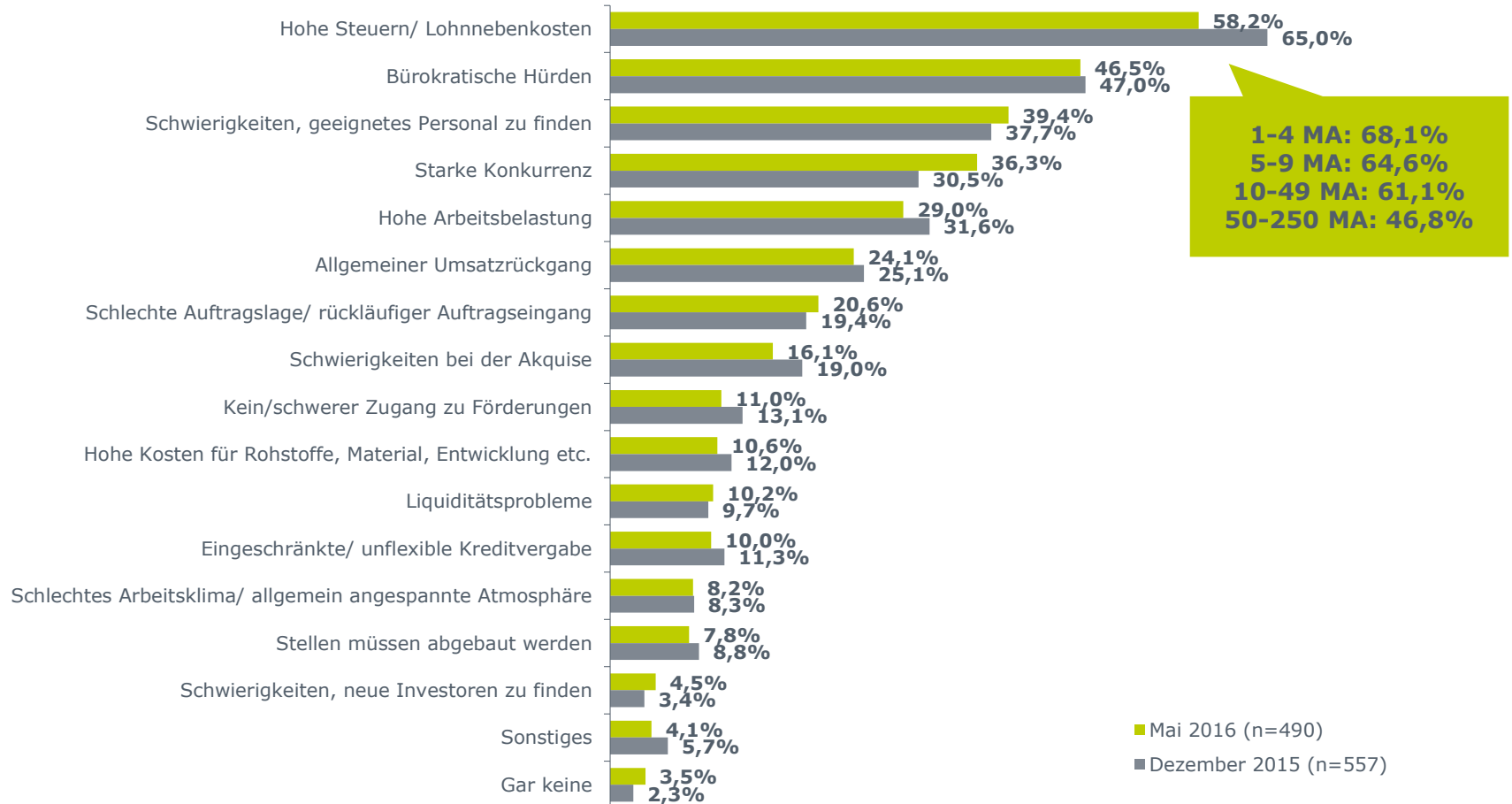
Und wie glauben Sie, wird sich die wirtschaftliche Situation für Ihr Unternehmen in den nächsten 5 Jahren entwickeln? (n=490; MW 2,72)

35% planen in den nächsten 6 Monaten Investitionen im Bereich „Marketing & Werbung“.



In welchen Bereichen sind in Ihrem Unternehmen innerhalb der nächsten 6 Monate Investitionen geplant? (n=490)

Hohe Steuern/Lohnnebenkosten belasten derzeit am stärksten, gefolgt von bürokratischen Hürden und Personalproblemen.



Welche Probleme belasten Ihr Unternehmen derzeit am stärksten? (n=490)



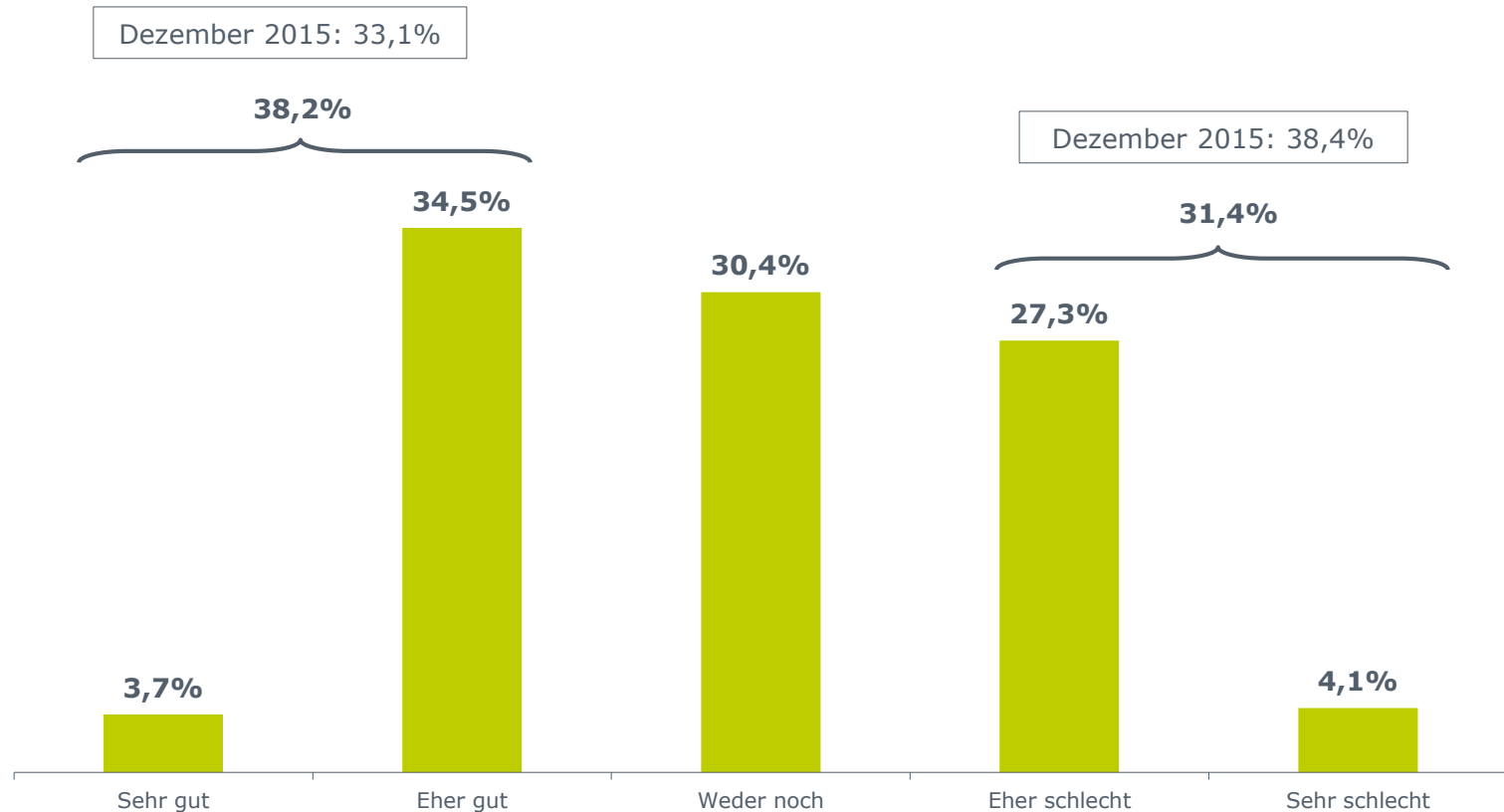
PART II

Aktuelle Situation in der eigenen Branche



38% beurteilen die gegenwärtige wirtschaftliche Situation für die eigene Branche als zumindest „eher gut“.

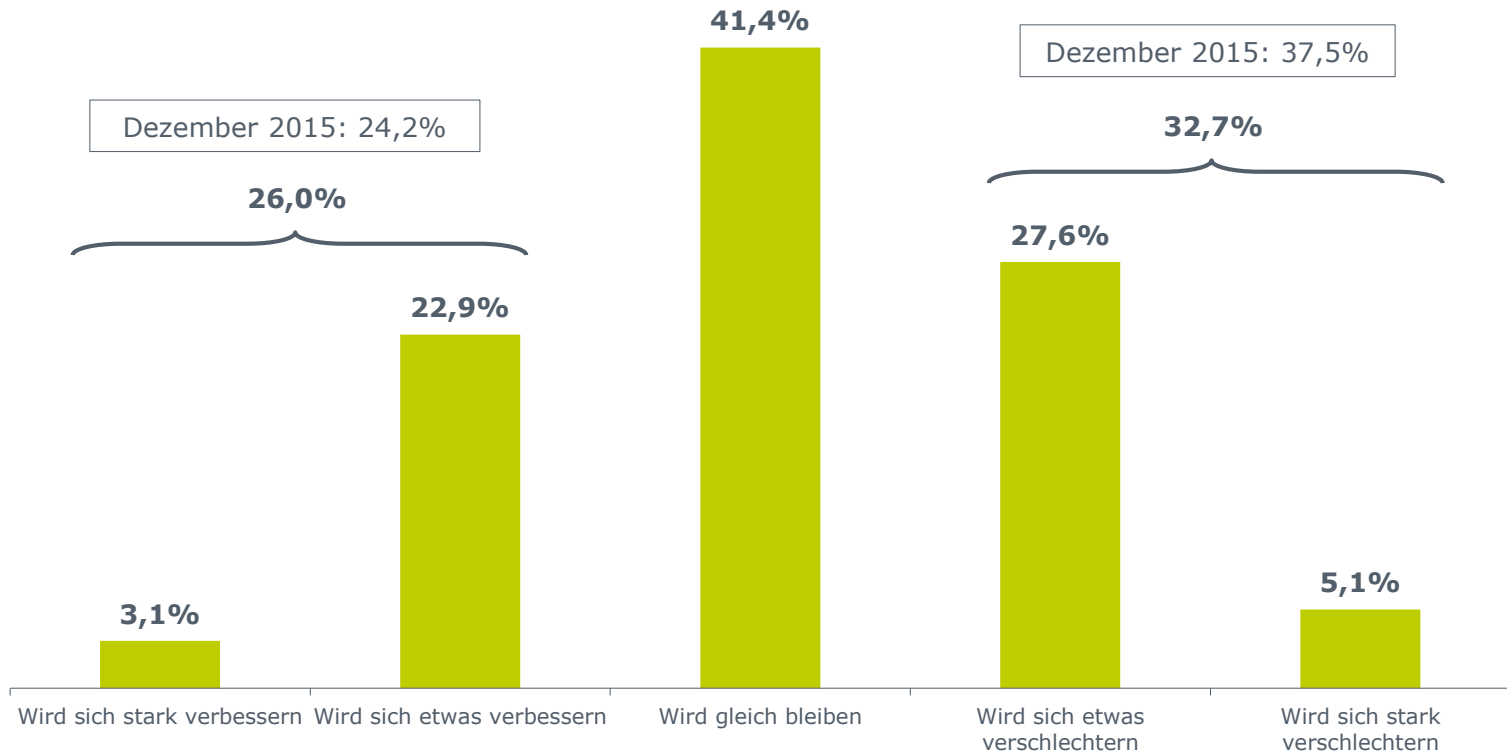
Beurteilung der wirtschaftlichen Situation in Österreich in der eigenen Branche



[...] Wie beurteilen Sie die gegenwärtige wirtschaftliche Situation in Österreich für die Branche, in der Ihr Unternehmen hauptsächlich tätig ist? (n=490; MW 2,94)

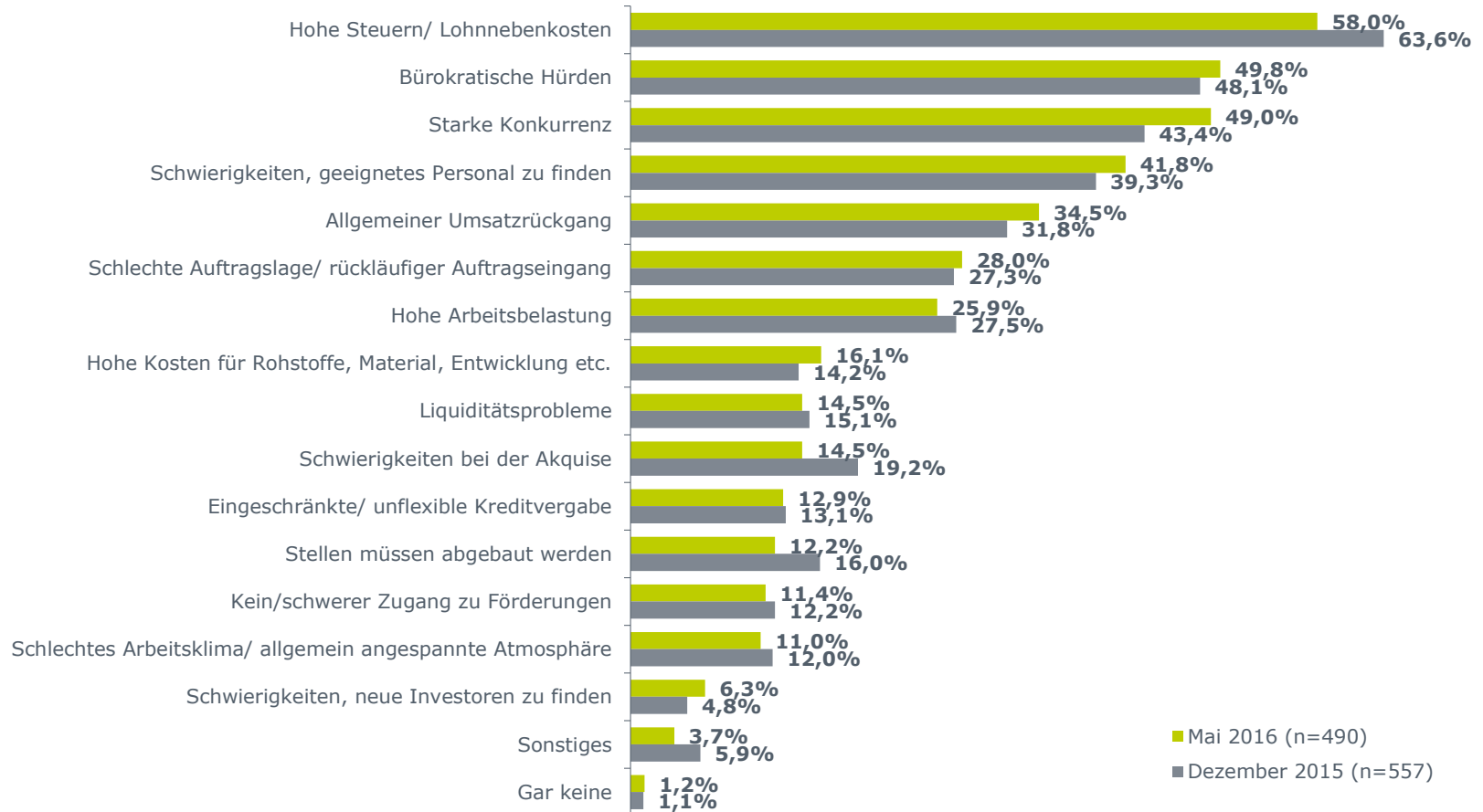
Jeder Vierte glaubt an eine Verbesserung der wirtschaftlichen Situation für seine Branche, jeder Dritte an eine Verschlechterung.

Entwicklung der wirtschaftlichen Situation der Branche in den nächsten 5 Jahren



Und wie glauben Sie, wird sich die wirtschaftliche Situation in Österreich für die Branche, in der Ihr Unternehmen hauptsächlich tätig ist, in den nächsten 5 Jahren entwickeln? (n=490; MW 3,09)

Hohe Steuern/Lohnnebenkosten belasten auch die gesamte Branche derzeit am stärksten.



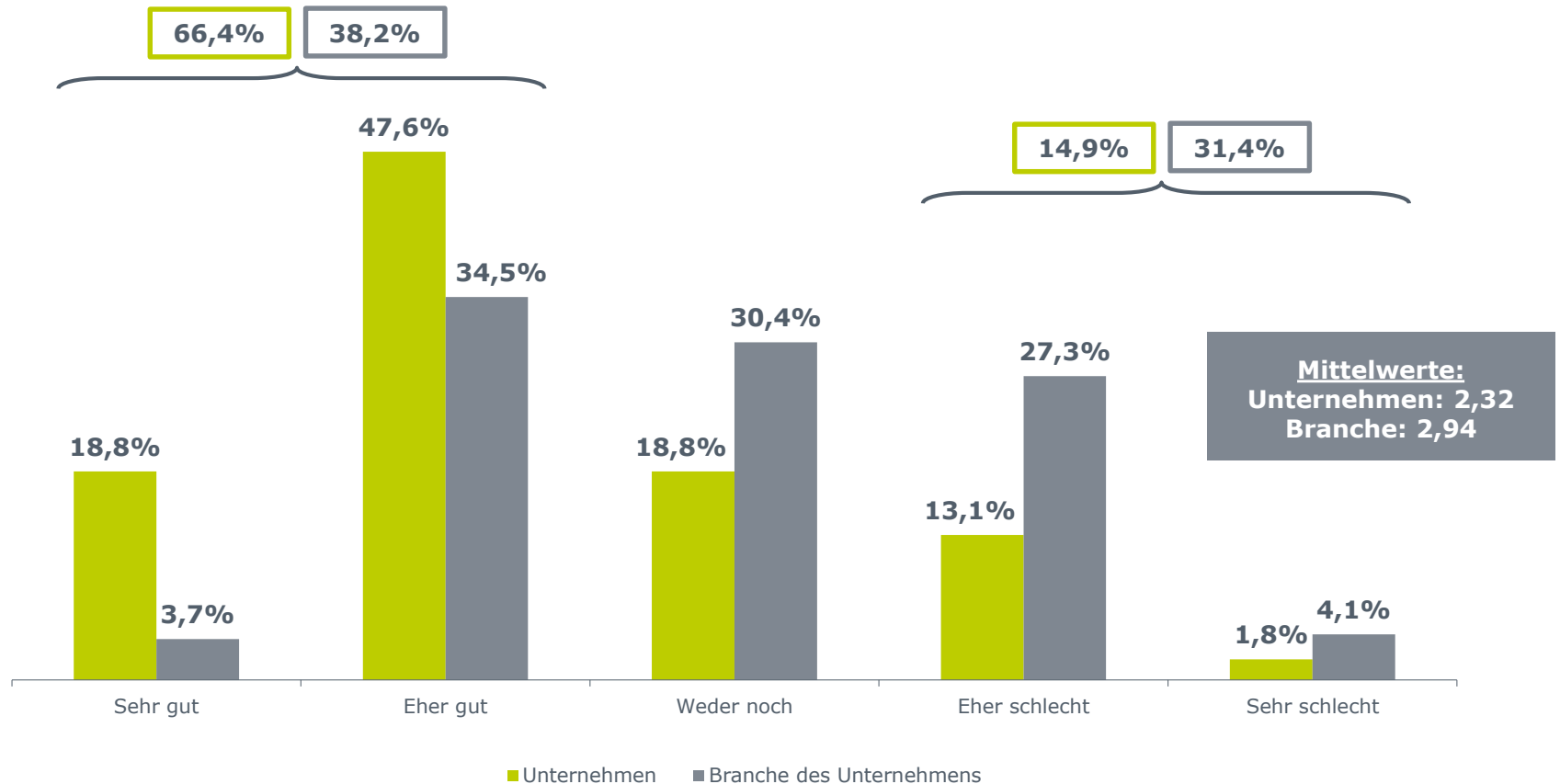
Und welche Probleme belasten Ihrer Meinung nach die Branche, in der Ihr Unternehmen hauptsächlich tätig ist, derzeit am stärksten? (n=490)

**PART
III**

Eigenes Unternehmen vs. Branche (Welle 2 | Mai 2016)



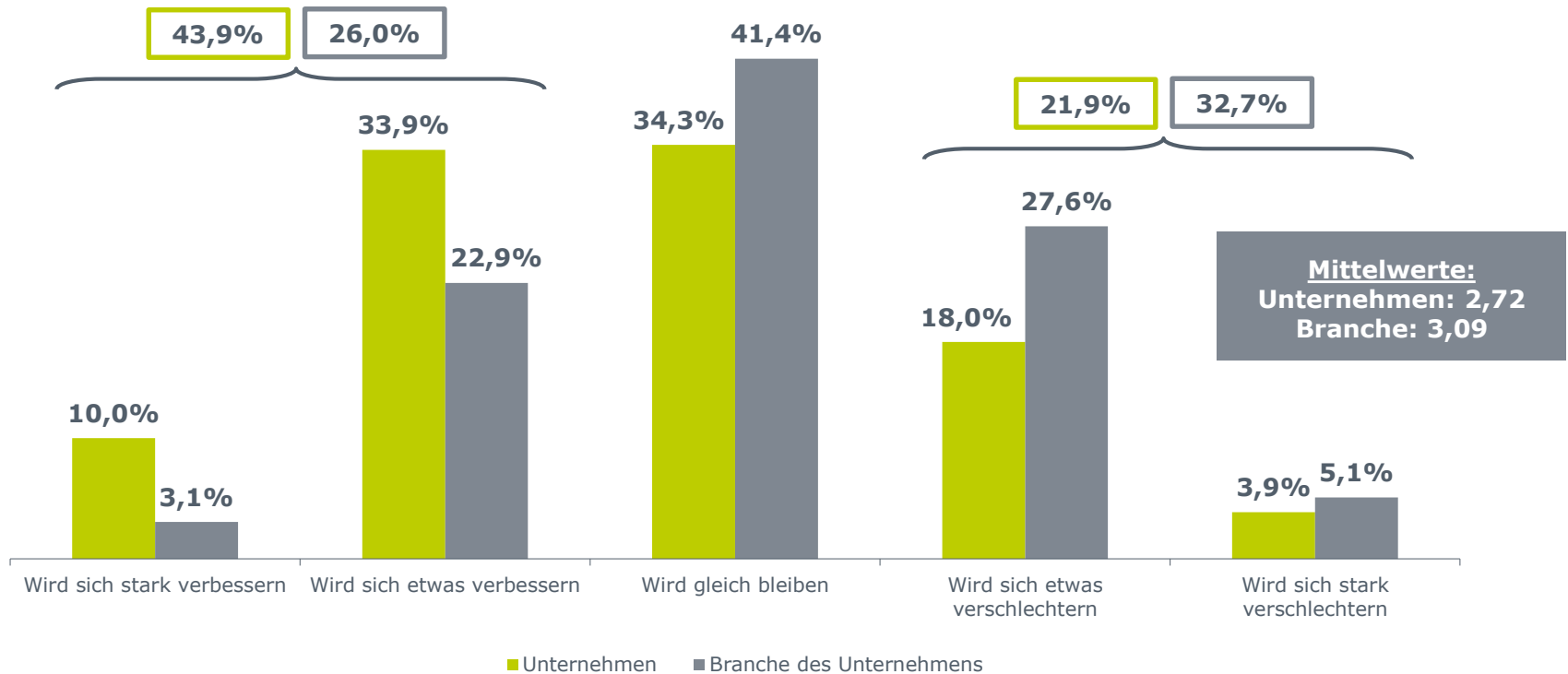
Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage:



[...] Wie beurteilen Sie die gegenwärtige wirtschaftliche Situation für ...? (n=490)

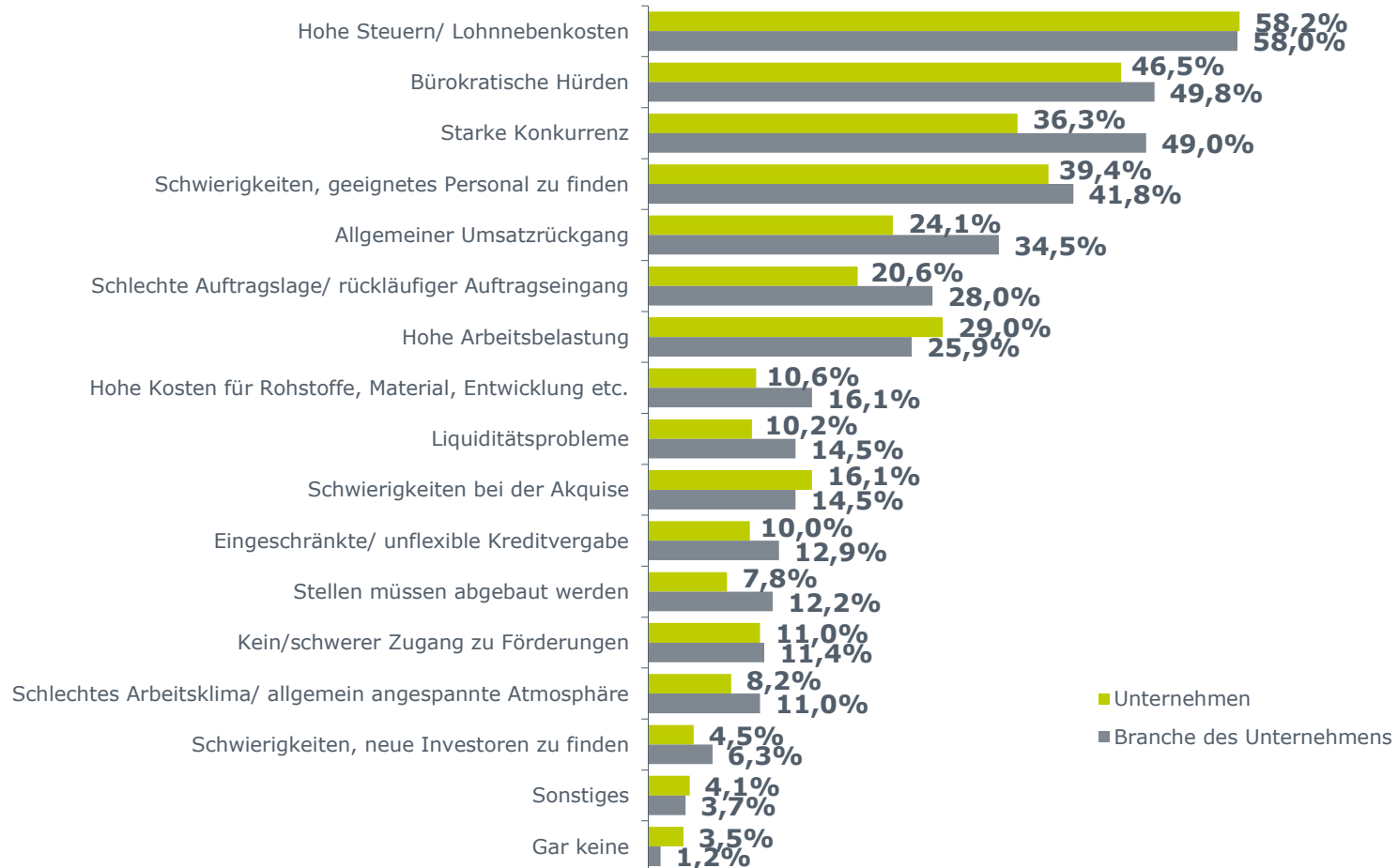


Wirtschaftliche Entwicklung in den nächsten 5 Jahren:



Und wie glauben Sie, wird sich die wirtschaftliche Situation für ... in den nächsten 5 Jahren entwickeln?
(n=490)

Probleme, die am stärksten belasten:



Welche Probleme belasten ... derzeit am stärksten? (n=490)



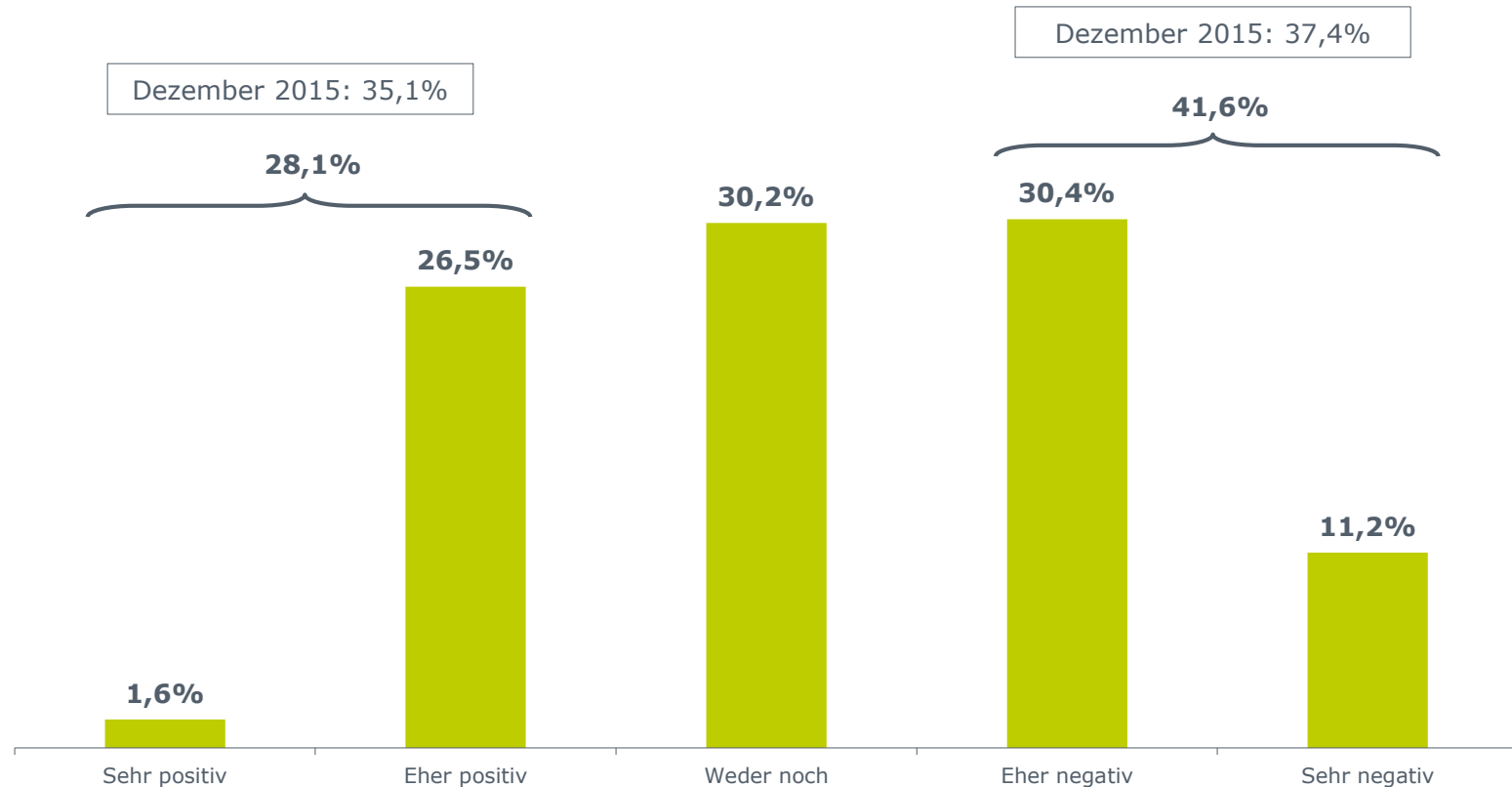
**PART
IV**

Wirtschaftspolitik



42% befürchten negative Auswirkungen für die österreichische Wirtschaft aufgrund der Integration von Flüchtlingen.

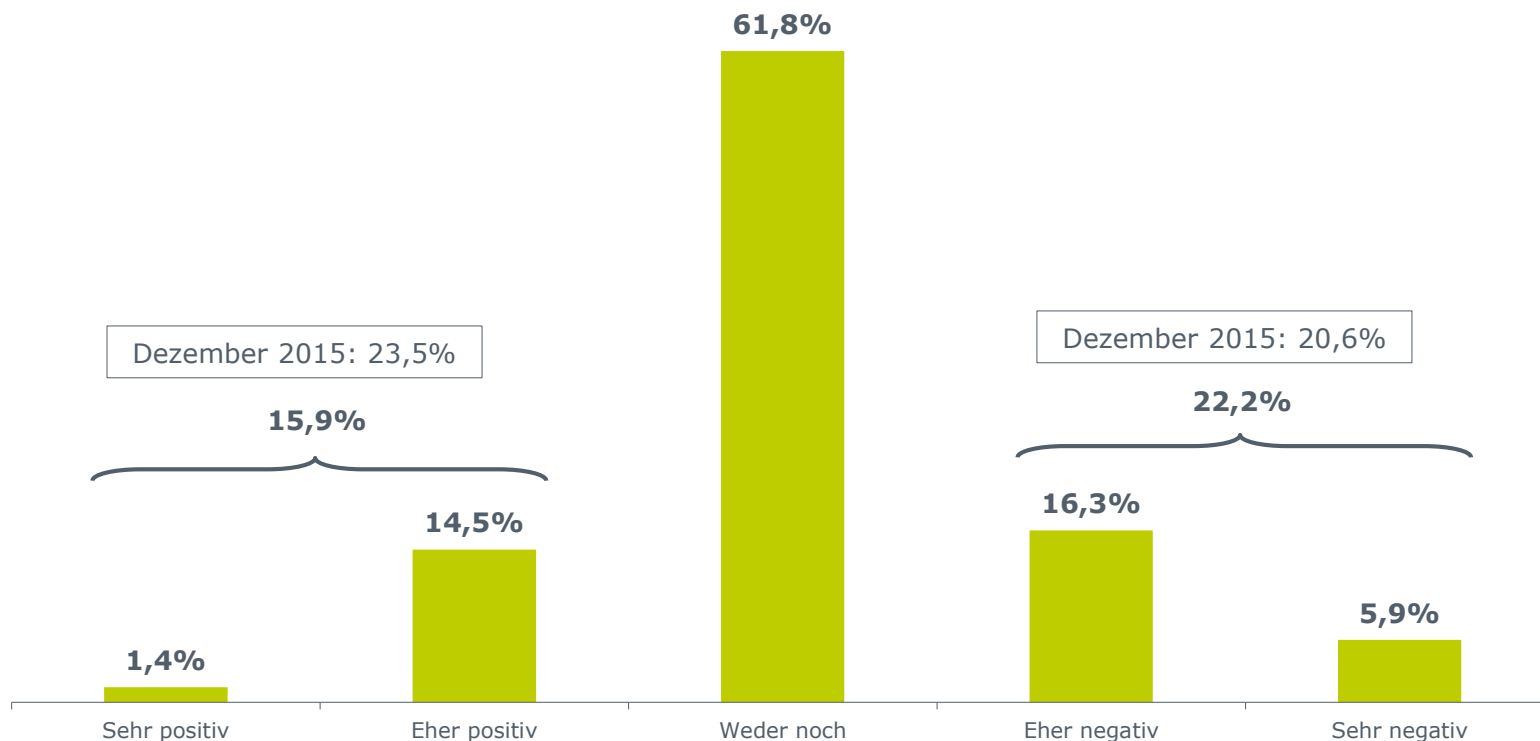
Auswirkung der Integration von Flüchtlingen auf die österreichische Wirtschaft in den nächsten 5 Jahren



Wie wird sich die Integration von Flüchtlingen Ihrer Meinung nach im Verlauf der nächsten 5 Jahre auf die österreichische Wirtschaft auswirken? (n=490; MW 3,23)

16% denken, dass sich die Integration von Flüchtlingen positiv auf die eigene Branche auswirken wird, 22% befürchten negative Auswirkungen.

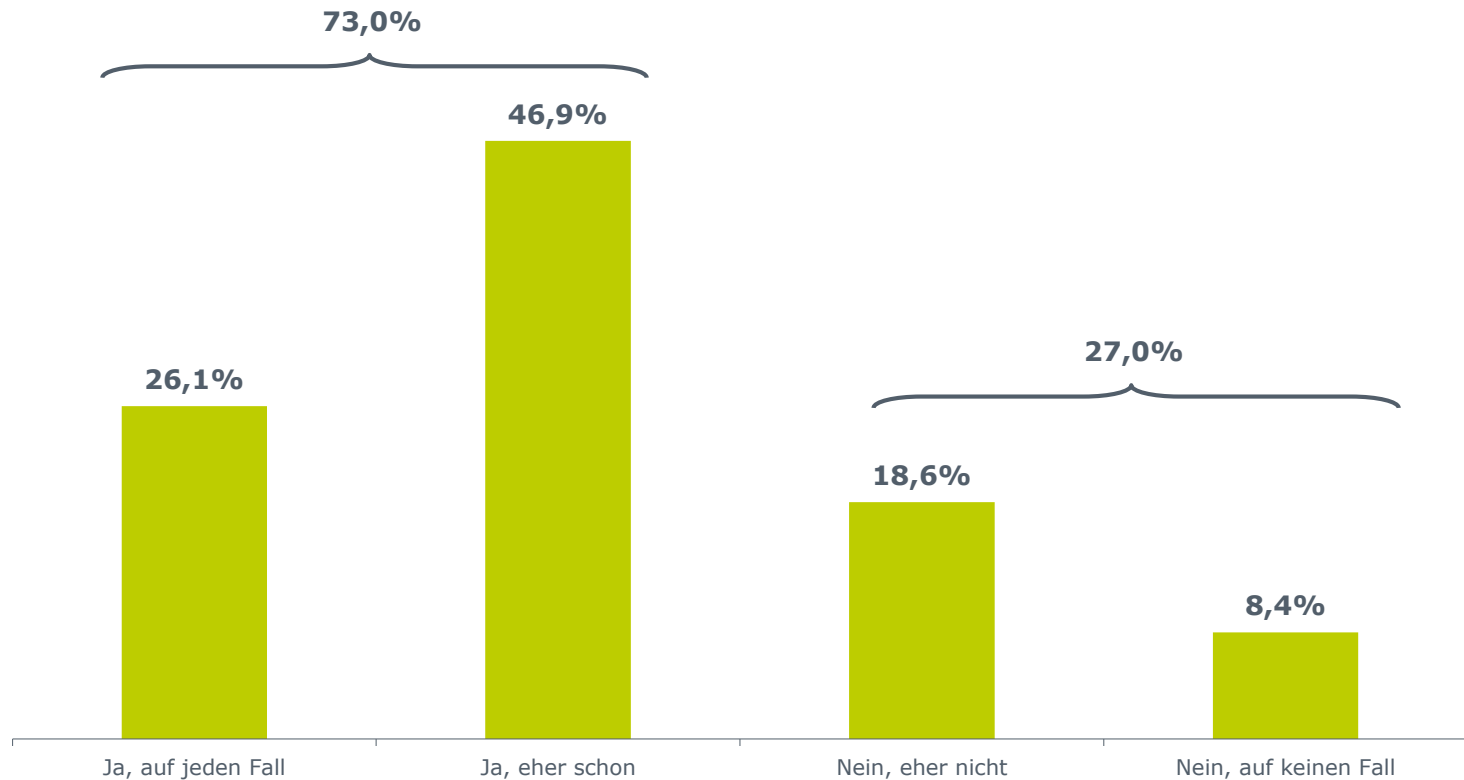
Auswirkung der Integration von Flüchtlingen auf die Branche in den nächsten 5 Jahren



Und wie wird sich die Integration von Flüchtlingen Ihrer Meinung nach im Verlauf der nächsten 5 Jahre auf die Branche, in der Ihr Unternehmen hauptsächlich tätig ist, auswirken? (n=490; MW 3,11)

3 von 4 Respondenten befürworten die Öffnung des Arbeitsmarktes für Asylwerber

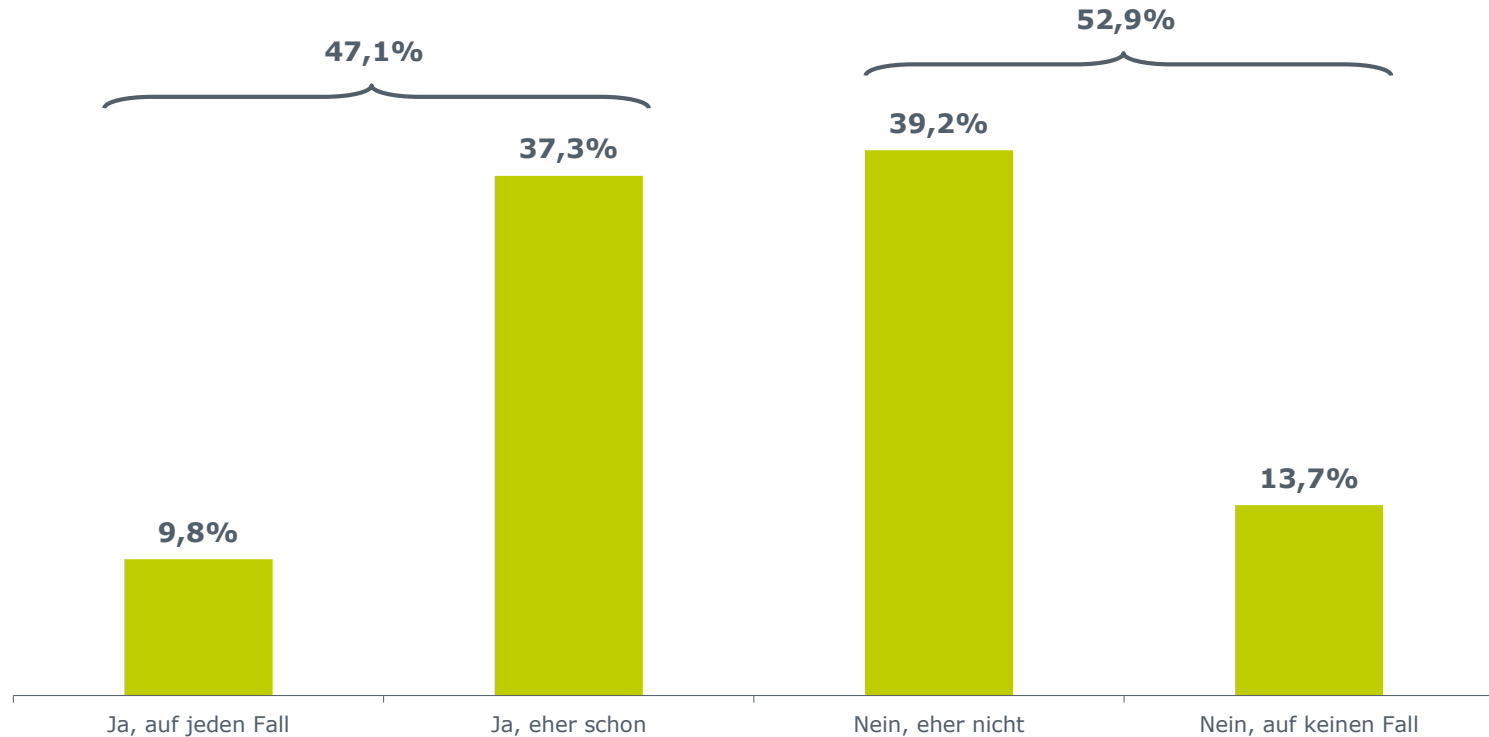
Öffnung des Arbeitsmarktes für Asylwerber



Befürworten Sie persönlich eine Öffnung des Arbeitsmarktes für Asylwerber bereits während des Asylverfahrens, d.h. eine Ausweitung des Arbeitsmarktzugangs für Flüchtlinge? (n=490; MW 2,09)

Nur knapp jeder Zweite glaubt, dass dem Fachkräftemangel durch eine Ausweitung des Arbeitsmarktzugangs für Asylwerber entgegengewirkt werden kann.

Ausgleich des Fachkräftemangels durch Ausweitung des Arbeitsmarktzugangs für Asylwerber



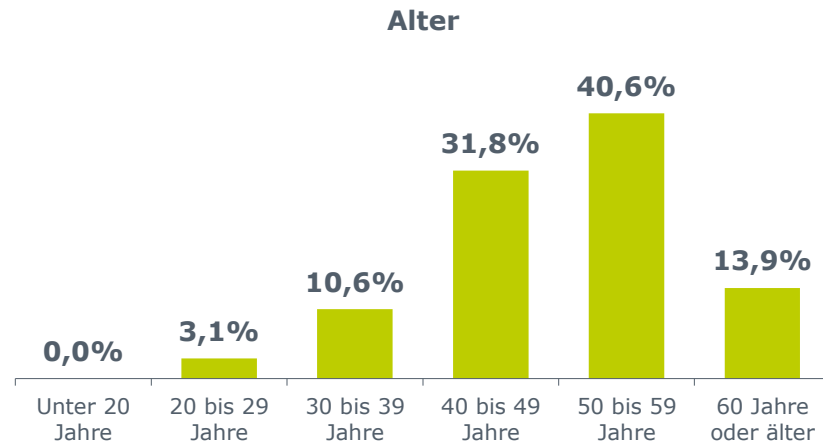
Wäre es aus Ihrer Sicht möglich, durch eine Ausweitung des Arbeitsmarktzugangs für Asylwerber den Fachkräftemangel in Österreich besser in den Griff zu bekommen? (n=490; MW 2,57)

PART V

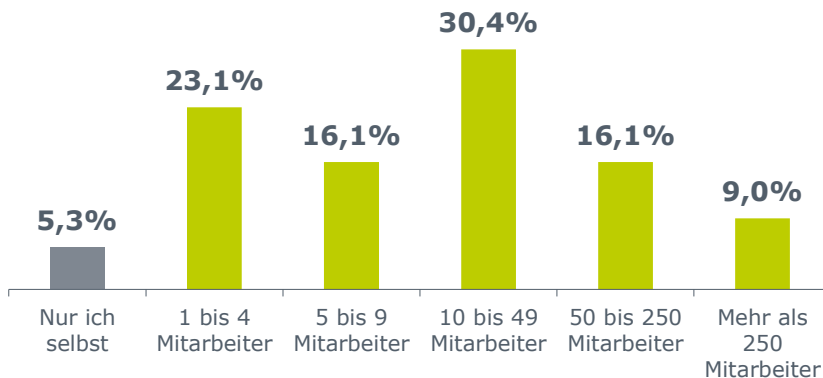
Statistik



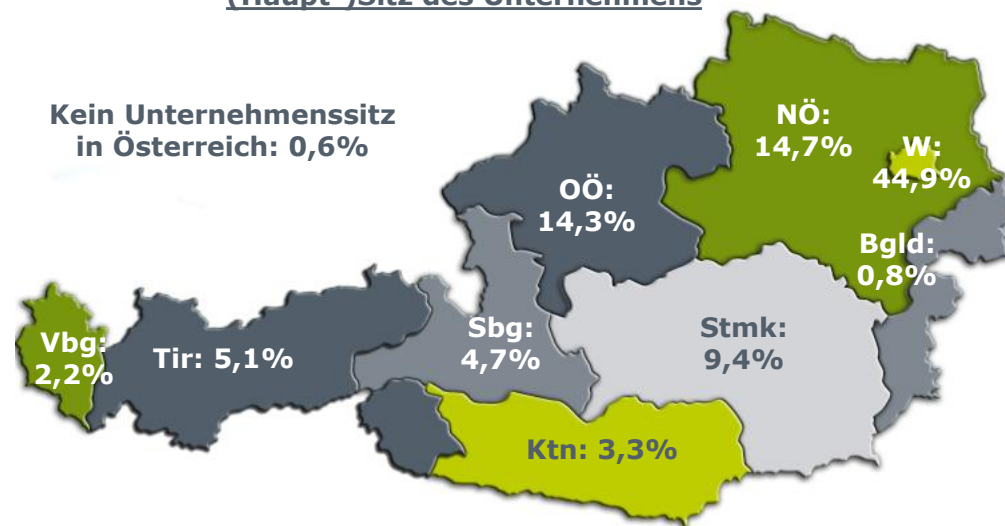
Zusammensetzung des Samples in der Kernzielgruppe (n=490):



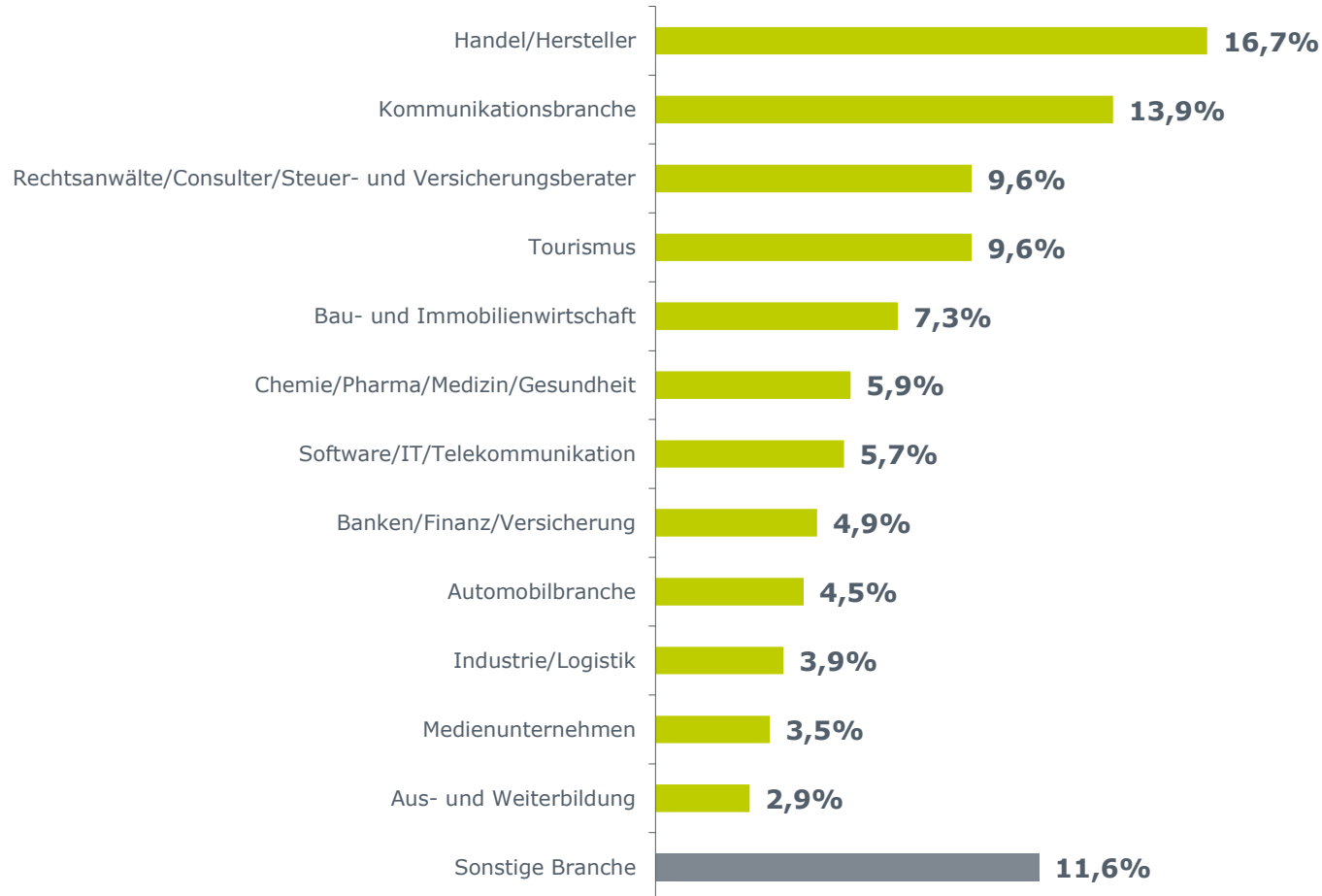
Unternehmensgröße



(Haupt-)Sitz des Unternehmens



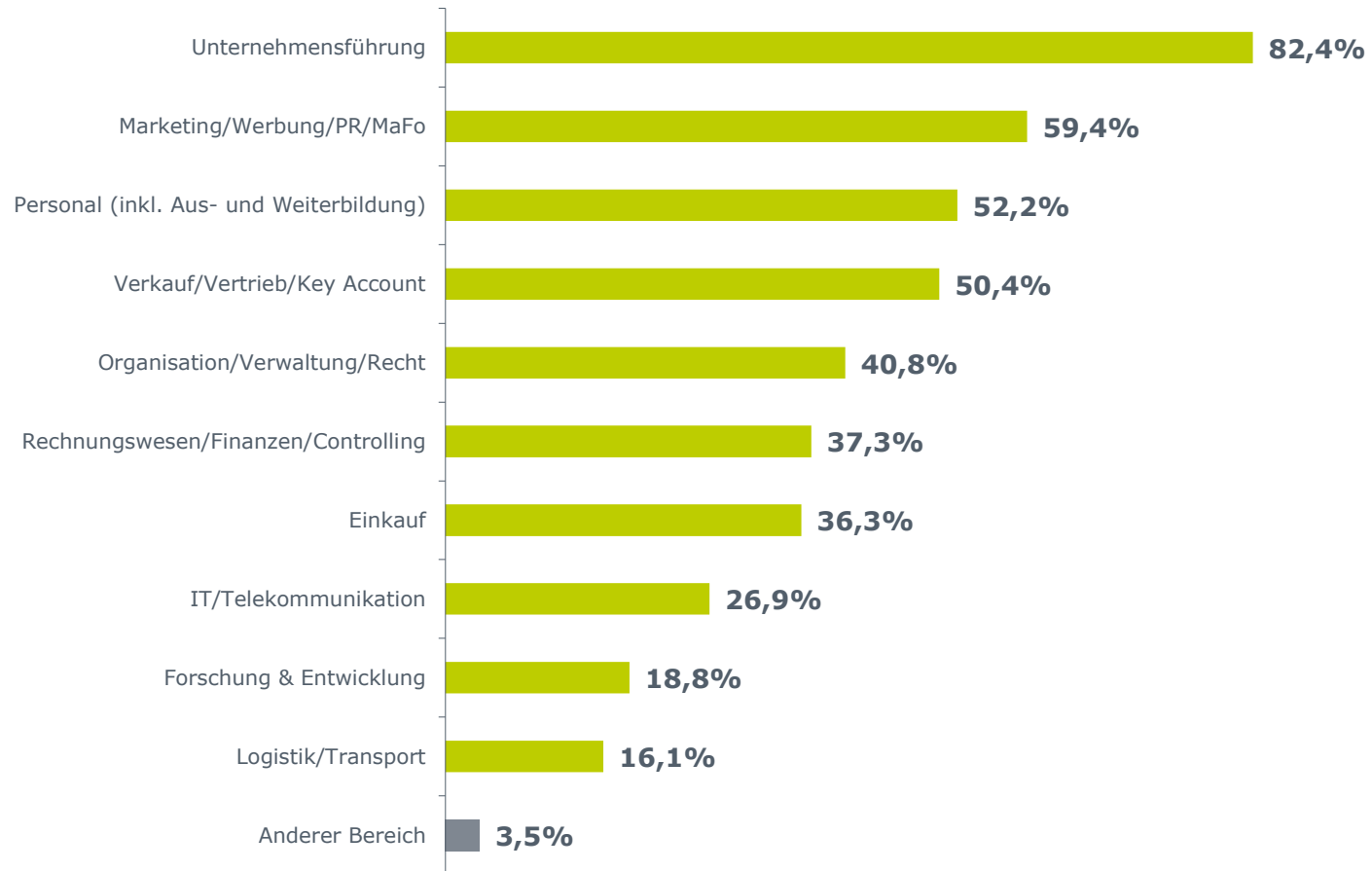
Branche:



In welcher Branche sind Sie beruflich hauptsächlich tätig? (n=490)



Entscheidungsbereiche, in die man zumindest teilweise eingebunden ist:



(Basis: Respondenten sind in unternehmensspezifische Entscheidungen involviert)

Und in welchen der folgenden Bereiche sind Sie in Ihrem Unternehmen in die Entscheidungen zumindest teilweise eingebunden? (n=490)



Daniela Karobath, Mag.
d.karobath@marketagent.com
+43 (0) 2252 – 909 009

Mühlgasse 59
A-2500 Baden

www.marketagent.com

